

## Wahlpflichtfach Philosophie



Quelle der Bilder: <https://pixabay.com/de>



Ist Lügen immer unmoralisch oder gibt es Situationen, in denen eine Lüge sogar moralisch geboten wäre? Ist es eigentlich gerecht, dass manche Menschen sehr viel besitzen, während andere sehr arm sind? Ist die Wirklichkeit, die wir wahrnehmen, tatsächlich die reale Welt – oder ist alles nur eine Illusion (wie die Matrix in dem gleichnamigen Film)? Überwachungskameras in Innenstädten – was ist wichtiger, Freiheit oder Sicherheit? Wäre es nicht toll, wenn wir dank eines in unser Gehirn implementierten Chips alles wüssten, z. B. jede Sprache der Welt sprächen oder jedes mathematische Problem im Handumdrehen lösen könnten?

Fragen über Fragen. Und natürlich gibt es auch Antworten, erdacht von klugen Frauen und Männern, zum Teil bereits vor mehr als 2000 Jahren. Allerdings gibt es für eine echte philosophische Frage immer mindestens zwei Antworten, die dann auch noch gegensätzlich sind. Also z. B. die Antwort, dass wir alle in einer Scheinwelt gefangen sind, die wir für die wahre halten, obwohl sie nur eine Illusion ist. Und dann die ganz gegensätzliche Antwort: Dank unserer geistigen Fähigkeiten, denen sich u. a. die Naturwissenschaften verdanken, haben wir eine recht gute Vorstellung von der Welt, wie sie tatsächlich ist. Problem: Was ist denn nun wahr?

Hier zeigt sich einer der besonderen Reize der Philosophie – und eine besondere Chance für dich: Da es für beide bzw. mehrere Seiten gute Argumente gibt, aber nur eine Seite wahr sein kann, musst du selbst entscheiden, welche Position für dich die überzeugendere ist. Es kommt also nicht darauf an, bloß Inhalte zu lernen und wiederzugeben. Sondern es kommt darauf an, die Frage und die verschiedenen Antworten auf sie zu verstehen und dann selbst begründet zu urteilen.

Und noch ein Vorteil: Da die Vorgaben vom Senat für das Wahlpflichtfach Philosophie sehr offen sind, kannst du mitbestimmen, welche Themen dich besonders interessieren und wober du gerne gemeinsam mit anderen diskutieren möchtest.

Wenn du also gerne Dinge hinterfragst, über grundlegende Themen nachdenkst, dich für die Ansichten anderer interessierst, Freude am gemeinsamen Nachdenken und Diskutieren hast und Lesen für dich keinen Alptraum darstellt, dann wirst du vermutlich viel Freude im Wahlpflichtfach Philosophie haben!